



Transportsysteme

TROLLY 38-2 E

Zusätzliche Systemdokumente beachten!

099-008270-EW500

12.10.2010

Register now!
For your benefit
Jetzt Registrieren
und Profitieren!

www.ewm-group.com



3 Years **5** Years
transformer
and rectifier

ewm-warranty*
24 hours / 7 days

* Details for ewm-warranty
www.ewm-group.com

Allgemeine Hinweise

VORSICHT



Betriebsanleitung lesen!

Die Betriebsanleitung führt in den sicheren Umgang mit den Produkten ein.

- Betriebsanleitungen sämtlicher Systemkomponenten lesen!
- Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Länderspezifische Bestimmungen beachten!
- Gegebenenfalls durch Unterschrift bestätigen lassen.

HINWEIS



Wenden Sie sich bei Fragen zu Installation, Inbetriebnahme, Betrieb, Besonderheiten am Einsatzort sowie dem Einsatzzweck an Ihren Vertriebspartner oder an unseren Kundenservice unter +49 2680 181-0.

Eine Liste der autorisierten Vertriebspartner finden Sie unter www.ewm-group.com.

Die Haftung im Zusammenhang mit dem Betrieb dieser Anlage ist ausdrücklich auf die Funktion der Anlage beschränkt. Jegliche weitere Haftung, gleich welcher Art, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Dieser Haftungsausschluss wird bei Inbetriebnahme der Anlage durch den Anwender anerkannt.

Sowohl das Einhalten dieser Anleitung als auch die Bedingungen und Methoden bei Installation, Betrieb, Verwendung und Wartung des Gerätes können vom Hersteller nicht überwacht werden.

Eine unsachgemäße Ausführung der Installation kann zu Sachschäden führen und in der Folge Personen gefährden. Daher übernehmen wir keinerlei Verantwortung und Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus fehlerhafter Installation, unsachgemäßem Betrieb sowie falscher Verwendung und Wartung ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen.

1 Inhaltsverzeichnis

1	Inhaltsverzeichnis	3
2	Sicherheitshinweise	5
2.1	Hinweise zum Gebrauch dieser Betriebsanleitung	5
2.2	Symbolerklärung	6
2.3	Allgemein	7
2.4	Transport und Aufstellen	8
3	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
3.1	Transportadapter zur Gerätebefestigung	10
3.1.1	Geräte mit Transportadapter	10
3.1.2	Geräte ohne Transportadapter	11
4	Gerätebeschreibung - Schnellübersicht	12
4.1	Trolley 38-2 E	12
5	Aufbau und Funktion	14
5.1	Montage der Systemkomponenten	14
5.1.1	Transportadapter montieren	14
5.1.2	Befestigung Schweißgerät	15
5.1.3	Befestigung Schweißgerät mit Kühlmodul	16
5.2	Schutzgasflaschen befestigen und sichern	17
5.3	Verfahren mit dem Transportsystem	18
6	Wartung, Pflege und Entsorgung	19
6.1	Allgemein	19
6.2	Wartungsarbeiten, Intervalle	19
6.2.1	Tägliche Wartungsarbeiten	19
6.2.2	Monatliche Wartungsarbeiten	19
6.3	Reparaturarbeiten	19
6.4	Entsorgung des Gerätes	19
6.4.1	Herstellereklärung an den Endanwender	20
6.5	Einhaltung der RoHS-Anforderungen	20
7	Technische Daten	21
7.1	Trolley 38-2 E	21
8	Anhang A	22
8.1	Übersicht EWM-Niederlassungen	22

2 Sicherheitshinweise

2.1 Hinweise zum Gebrauch dieser Betriebsanleitung

GEFAHR

Arbeits- oder Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um eine unmittelbar bevorstehende schwere Verletzung oder den Tod von Personen auszuschließen.

- Der Sicherheitshinweis beinhaltet in seiner Überschrift das Signalwort „GEFAHR“ mit einem generellen Warnsymbol.
- Außerdem wird die Gefahr mit einem Piktogramm am Seitenrand verdeutlicht.

WARNUNG

Arbeits- oder Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um eine mögliche, schwere Verletzung oder den Tod von Personen auszuschließen.

- Der Sicherheitshinweis beinhaltet in seiner Überschrift das Signalwort „WARNUNG“ mit einem generellen Warnsymbol.
- Außerdem wird die Gefahr mit einem Piktogramm am Seitenrand verdeutlicht.

VORSICHT

Arbeits- oder Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um eine mögliche, leichte Verletzung von Personen auszuschließen.

- Der Sicherheitshinweis beinhaltet in seiner Überschrift das Signalwort „VORSICHT“ mit einem generellen Warnsymbol.
- Die Gefahr wird mit einem Piktogramm am Seitenrand verdeutlicht.

VORSICHT

Arbeits- und Betriebsverfahren, die genau einzuhalten sind, um Beschädigungen oder Zerstörungen des Produkts zu vermeiden.

- Der Sicherheitshinweis beinhaltet in seiner Überschrift das Signalwort „VORSICHT“ ohne ein generelles Warnsymbol.
- Die Gefahr wird mit einem Piktogramm am Seitenrand verdeutlicht.

HINWEIS

Technische Besonderheiten, die der Benutzer beachten muss.

- Der Hinweis beinhaltet in seiner Überschrift das Signalwort „HINWEIS“ ohne ein generelles Warnsymbol.

Handlungsanweisungen und Aufzählungen, die Ihnen Schritt für Schritt vorgeben, was in bestimmten Situationen zu tun ist, erkennen Sie am Blickfangpunkt z. B.:

- Buchse der Schweißstromleitung in entsprechendes Gegenstück einstecken und verriegeln.

2.2 Symbolerklärung

Symbol	Beschreibung
	Betätigen
	Nicht Betätigen
	Drehen
	Schalten
	Gerät ausschalten
	Gerät einschalten
	ENTER (MenüEinstieg)
	NAVIGATION (Navigieren im Menü)
	EXIT (Menü verlassen)
	Zeitdarstellung (Beispiel: 4 s warten / betätigen)
	Unterbrechung in der Menüdarstellung (weitere Einstellmöglichkeiten möglich)
	Werkzeug nicht notwendig / nicht benutzen
	Werkzeug notwendig / benutzen
	Drahtvorschubgerät
	Stromquelle (Schweißgerät)

2.3 Allgemein



GEFAHR



Keine unsachgemäßen Reparaturen und Modifikationen!

Um Verletzungen und Geräteschäden zu vermeiden, darf das Gerät nur von sachkundigen, befähigten Personen repariert bzw. modifiziert werden!

Garantie erlischt bei unbefugten Eingriffen!

- Im Reparaturfall befähigte Personen (sachkundiges Servicepersonal) beauftragen!



WARNUNG



Unfallgefahr bei Außerachtlassung der Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann lebensgefährlich sein!

- Sicherheitshinweise dieser Anleitung sorgfältig lesen!
- Landesspezifische Unfallverhütungsvorschriften beachten!
- Personen im Arbeitsbereich auf die Einhaltung der Vorschriften hinweisen!



Gültigkeit des Dokumentes!

Dieses Dokument ist nur in Verbindung mit der Betriebsanleitung der verwendeten Stromquelle (Schweißgerät) gültig!

- Betriebsanleitung, insbesondere die Sicherheitshinweise, der Stromquelle (Schweißgerät) lesen!

VORSICHT



Pflichten des Betreibers!

Zum Betrieb des Gerätes sind die jeweiligen nationalen Richtlinien und Gesetze einzuhalten!

- Nationale Umsetzung der Rahmenrichtlinie (89/391/EWG), sowie die dazugehörigen Einzelrichtlinien.
- Insbesondere die Richtlinie (89/655/EWG) über die Mindestvorschriften für Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Benutzung von Arbeitsmitteln durch Arbeitnehmer bei der Arbeit.
- Die Vorschriften, zur Arbeitssicherheit und Unfallverhütung, des jeweiligen Landes.
- Errichten und Betreiben des Gerätes entsprechend IEC 60974-9.
- Das sicherheitsbewusste Arbeiten des Anwenders in regelmäßigen Abständen prüfen.
- Regelmäßige Prüfung des Gerätes nach IEC 60974-4.

2.4 Transport und Aufstellen

WARNUNG



Unsachgemäße Manipulationen!

Bei unsachgemäßen Manipulationen an dem Produkt kann es zu Stabilitätsverlusten kommen und Personen können schwer verletzt werden!

- Nur die mitgelieferten Bau- und Befestigungsteile verwenden!
- Keine Belastung ohne Prüfung der Verbindungselemente!



Unsachgemäß befestigte Geräte!

Nicht ordnungsgemäß auf Transportsystemen befestigte Geräte, Gerätekombinationen und Zubehörteile können beim Transport kippen und Personen schädigen!

- Zur Befestigung der Geräte ausschließlich mitgelieferte Originalteile verwenden!
- Systeme ausschließlich zum Transport der im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ angegebenen Geräte verwenden!
- Befestigungspunkte vor jedem Transport und in regelmäßigen Abständen überprüfen!

VORSICHT



Beschädigungen durch nicht getrennte Versorgungsleitungen!

Beim Transport können nicht getrennte Versorgungsleitungen (Netzleitungen, Steuerleitungen, etc.) Gefahren verursachen, wie z. B. angeschlossene Geräte umkippen und Personen schädigen!

- Versorgungsleitungen trennen!



Kippgefahr!

Beim Verfahren und Aufstellen kann der Transportwagen kippen, Personen verletzen oder beschädigt werden.

- Gerät auf ebenem, festem Untergrund aufstellen oder bewegen!
- Anbauteile mit geeigneten Mitteln sichern!
- Beschädigte Transportrollen und deren Sicherungselemente auswechseln!

HINWEIS

 Die Hinweise sind beispielsweise mit verschiedenen Systemen dargestellt.

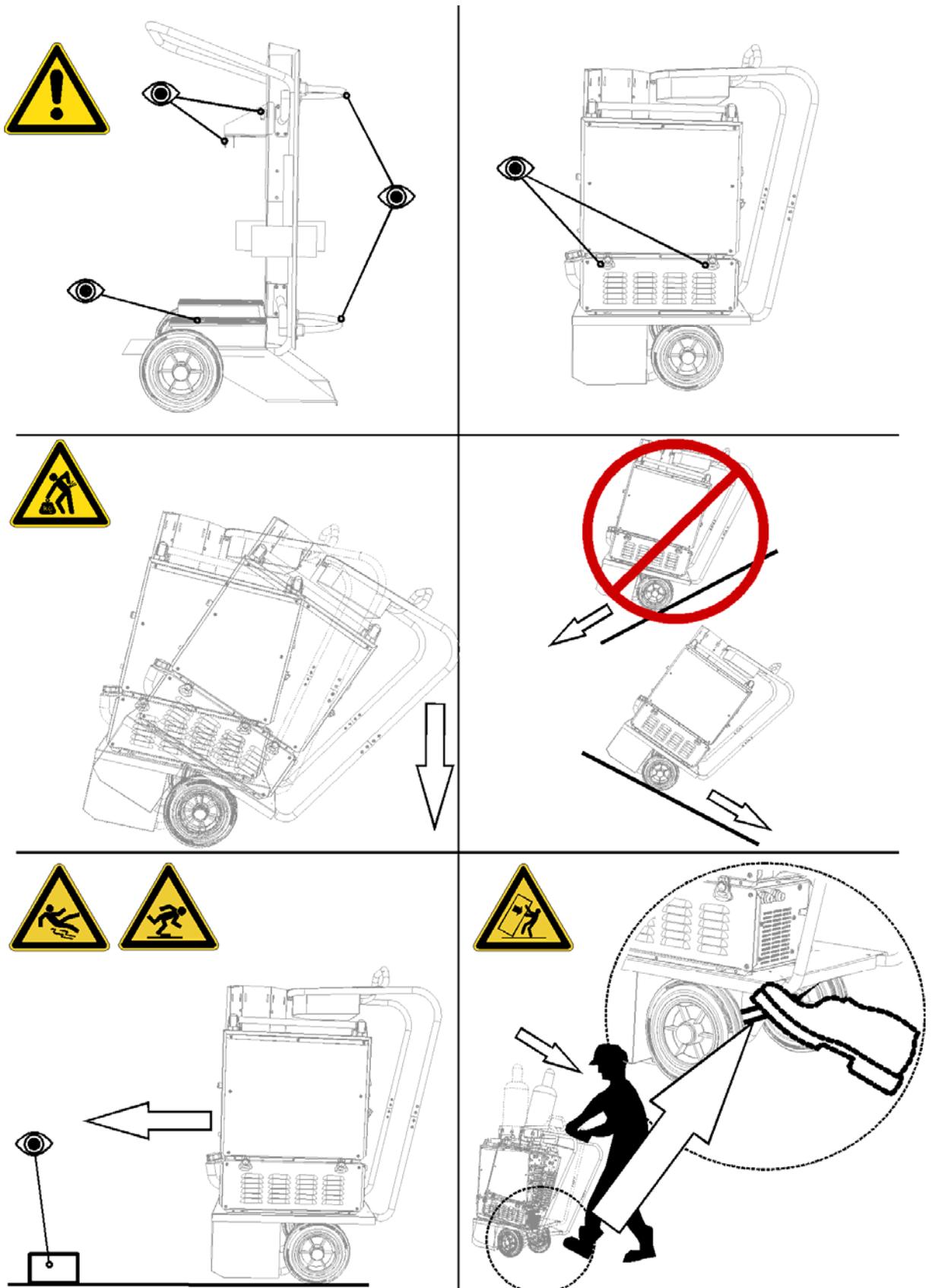


Abbildung 2-1

3 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

! WARNUNG



Gefahren durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch!

Das Gerät ist entsprechend dem Stand der Technik und den Regeln bzw. Normen hergestellt. Bei nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch können vom Gerät Gefahren für Personen, Tiere und Sachwerte ausgehen. Für alle daraus entstehenden Schäden wird keine Haftung übernommen!

- Gerät ausschließlich bestimmungsgemäß und durch unterwiesenes, sachkundiges Personal verwenden!
- Gerät nicht unsachgemäß verändern oder umbauen!

Das Transportsystem TROLLY 38-2 E ist geeignet zum:

- Verfahren der im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ genannten Geräte und Gerätekombinationen
- die ordnungsgemäß befestigt sind und deren Anbauteile mit geeigneten Mitteln gesichert sind.

Eine davon abweichende Benutzung der Transportsysteme gilt als „nicht bestimmungsgemäß“ und für alle daraus entstehenden Schäden wird keine Haftung übernommen.

3.1 Transportadapter zur Gerätebefestigung

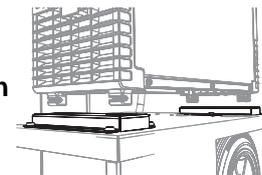
! VORSICHT



Unfallgefahr durch unsachgemäß vorbereiteten Transportwagen!

Je nach Geräteserie muss der Transportwagen zur Befestigung der Geräte angepasst werden. Bei unangepasstem Transportwagen kann das transportierte Gerät kippen und Personen verletzen!

- Bei Geräten mit eckigen Gerätefüßen Transportwagen mit Transportadapter verwenden!
- Bei Geräten mit runden Gerätefüßen Transportadapter entfernen!



Transport von ausschließlich folgenden Geräten und Gerätekombinationen.

3.1.1 Geräte mit Transportadapter

	cool 40 U31
Picotig 190 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
Picotig 230 DC	<input checked="" type="checkbox"/>
Picotig 230 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
TRITON 190 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
TRITON 230 DC	<input checked="" type="checkbox"/>
TRITON 230 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrix 230	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrix 230 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrix 270 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>
TETRIX 270	<input checked="" type="checkbox"/>

möglich

nicht möglich

3.1.2 Geräte ohne Transportadapter

	cool 25 U31	cool 30 U20	cool 35 U30 / cool 35 U31
PICOTIG 180 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PICOTIG 220 DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
PICOTIG 220 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TRITON 180 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TRITON 220 DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TRITON 220 AC/DC	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
TRITON 260	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrix 300 DC	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Tetrix 300 AC/DC	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

möglich

nicht möglich

4 Gerätebeschreibung - Schnellübersicht

4.1 Trolly 38-2 E

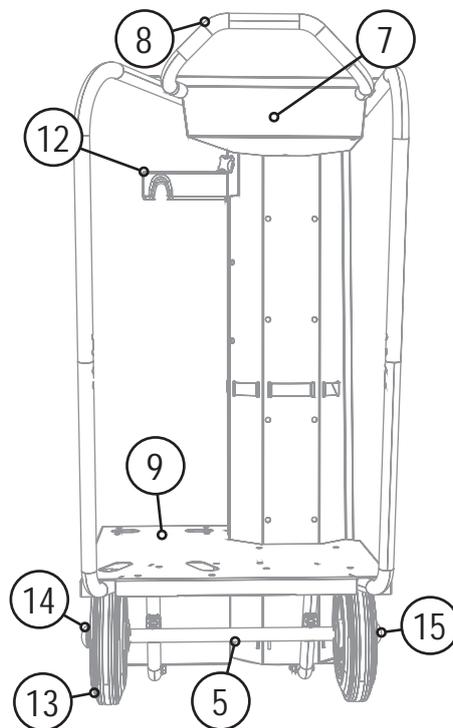
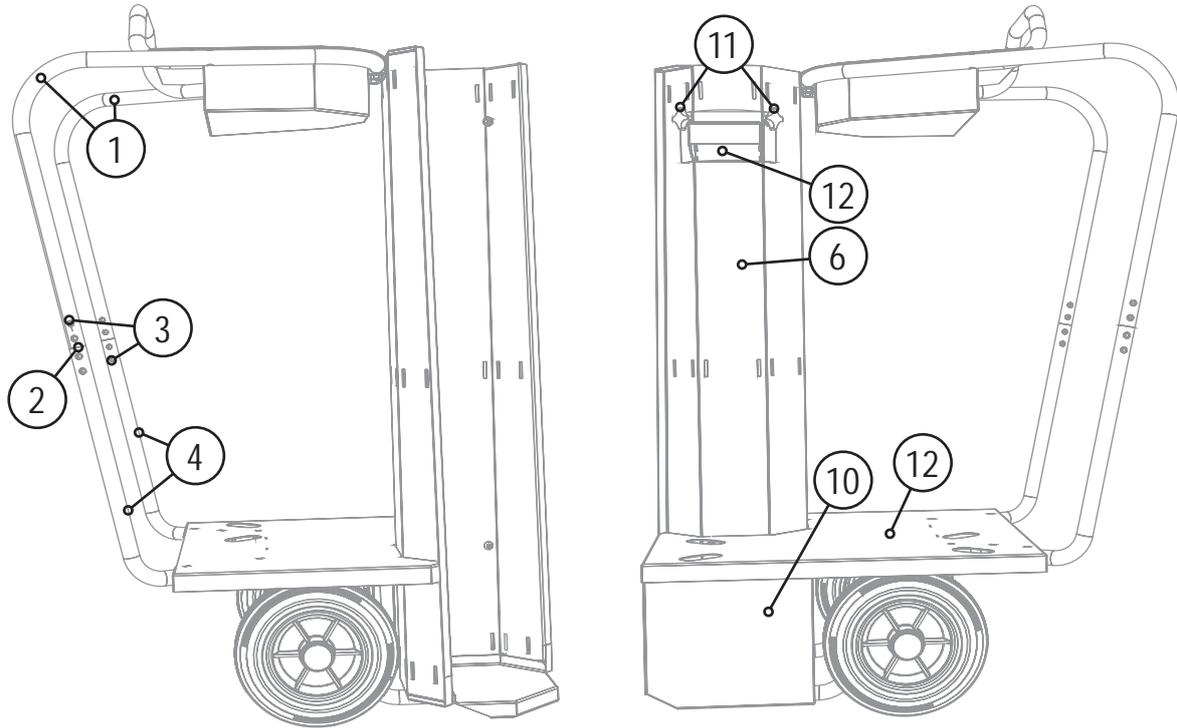


Abbildung 4-1

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Trägerrohr, oben
2		Verbindungsbolzen (nicht sichtbar)
3		Gewindestift M8 x 20 mm
4		Trägerrohr, unten
5		Achse
6		Gasflaschenhalter
7		Werkzeugablage
8		Griffrohr
9		Geräteträger
10		Zubehörablage
11		Befestigungsschrauben, Kreuzgriff, M8 x 20 mm
12		Gerätehalter
13		Rad 250x60
14		Unterlegscheibe, M24
15		Abdeckkappe, Radbefestigung

5 Aufbau und Funktion

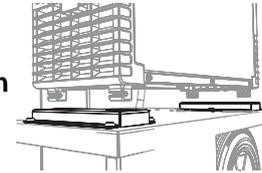
5.1 Montage der Systemkomponenten

5.1.1 Transportadapter montieren

⚠ VORSICHT



Unfallgefahr durch unsachgemäß vorbereiteten Transportwagen!
 Je nach Geräteserie muss der Transportwagen zur Befestigung der Geräte angepasst werden. Bei unangepasstem Transportwagen kann das transportierte Gerät kippen und Personen verletzen!



- Bei Geräten mit eckigen Gerätefüßen Transportwagen mit Transportadapter verwenden!
- Bei Geräten mit runden Gerätefüßen Transportadapter entfernen!

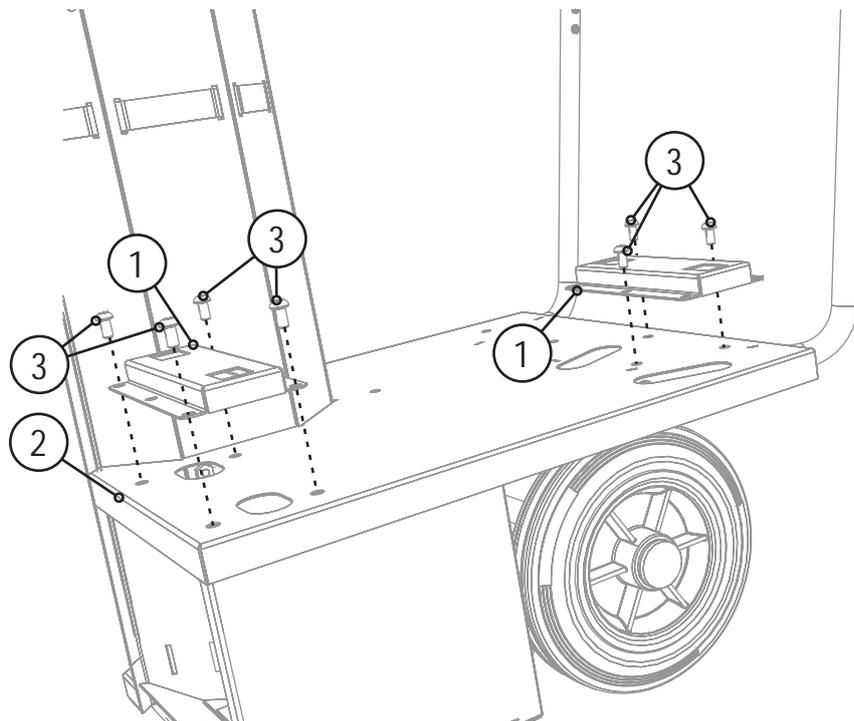


Abbildung 5-1

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Transportadapter
2		Geräteträger
3		Innensechskantschraube, Linsenkopf M8x10

- Transportadapter mit den mitgelieferten Innensechskantschrauben am Geräteträger befestigen.

5.1.2 Befestigung Schweißgerät

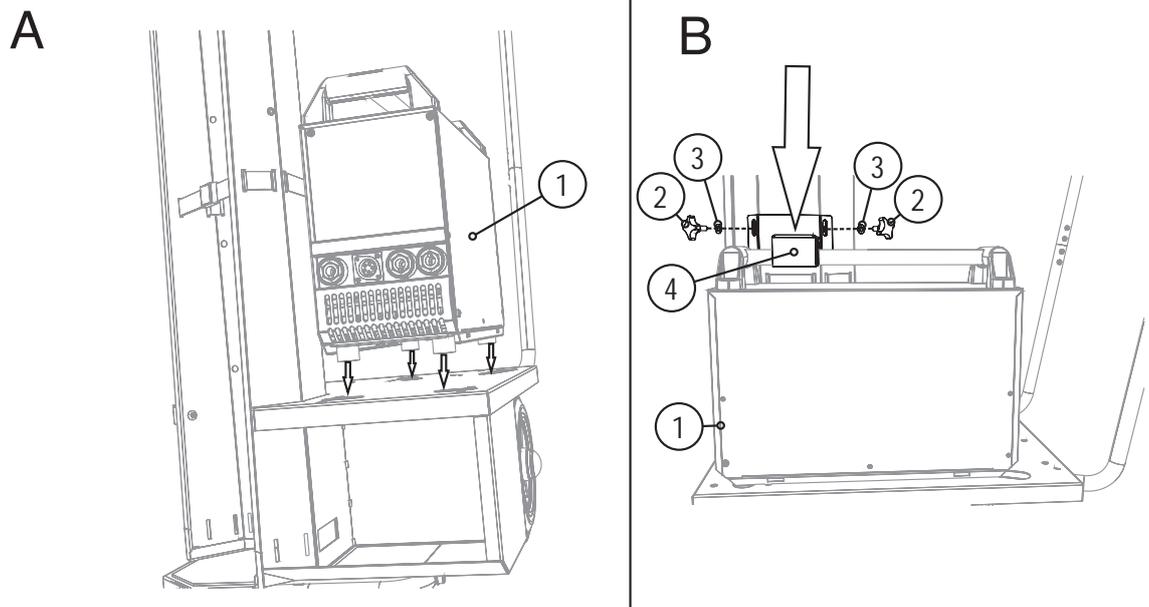


Abbildung 5-2

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Stromquelle Zusätzliche Systemdokumente beachten!
2		Kreuzgriff M8x20
3		Unterlegscheibe M8
4		Geräteniederhalter

- Schweißgerät mit Füßen in die dafür vorgesehenen Bohrungen stellen.
- Geräteniederhalter zum Handgriff der Stromquelle absenken.
- Geräteniederhalter mit Kreuzgriffen festschrauben.

5.1.3 Befestigung Schweißgerät mit Kühlmodul

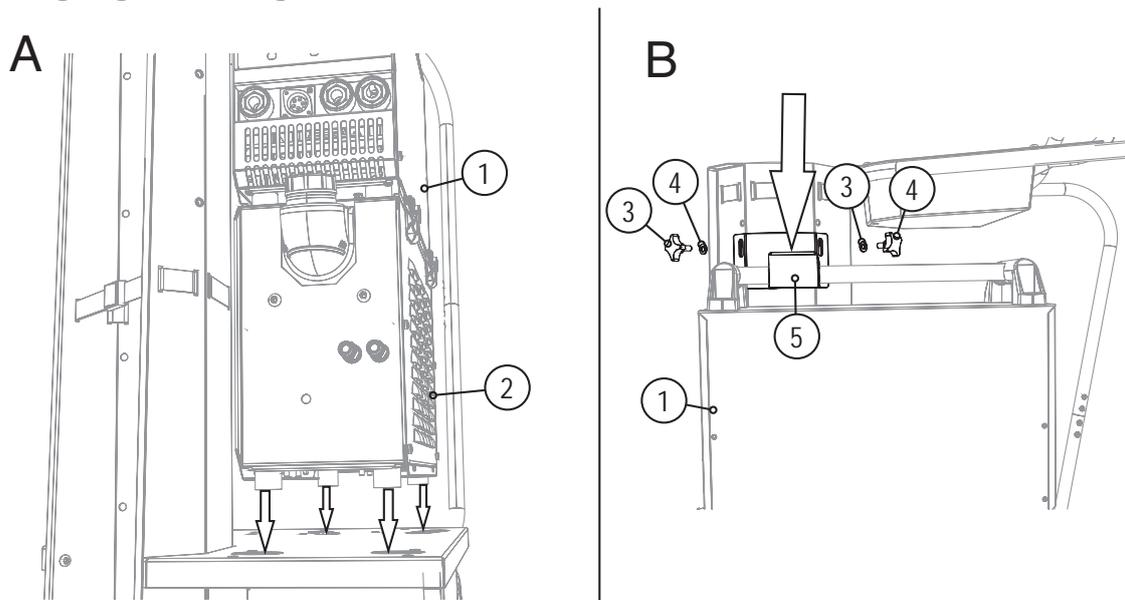


Abbildung 5-3

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Stromquelle Zusätzliche Systemdokumente beachten!
2		Kühlgerät
3		Kreuzgriff M8x20
4		Unterlegscheibe M8
5		Geräteniederhalter

- Kühlmodul mit Füßen in dafür vorgesehenen Bohrungen stellen.
- Schweißgerät auf Kühlmodul mit Schnapp- oder Drehverschlüssen montieren. (Siehe Betriebsanleitung Kühlmodul / Stromquelle)
- Geräteniederhalter zum Handgriff der Stromquelle absenken.
- Geräteniederhalter mit Kreuzgriffen festschrauben.

5.2 Schutzgasflaschen befestigen und sichern

GEFAHR

Verletzungsgefahr durch umstürzende Schutzgasflaschen!
Schutzgasflaschen können bei unzureichender Befestigung kippen und Personen schwer verletzen!

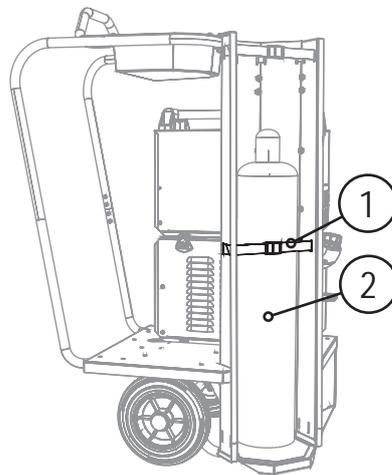
- Schutzgasflaschen mit den serienmäßig am Gerät vorhandenen Sicherungselementen (Kette / Gurt) sichern!
- Sicherungselemente müssen eng am Flaschenumfang anliegen!
- Die Befestigung muss in der oberen Hälfte der Schutzgasflasche erfolgen!
- Am Ventil der Schutzgasflasche darf keine Befestigung erfolgen!

WARNUNG

Falsche Handhabung von Schutzgasflaschen!
Falscher Umgang mit Schutzgasflaschen kann zu schweren Verletzungen mit Todesfolge führen.

- Anweisungen der Gashersteller und der Druckgasverordnung befolgen!
- Schutzgasflasche in die dafür vorgesehenen Aufnahmen stellen und mit Sicherungselementen sichern!
- Erhitzung der Schutzgasflasche vermeiden!

A



B

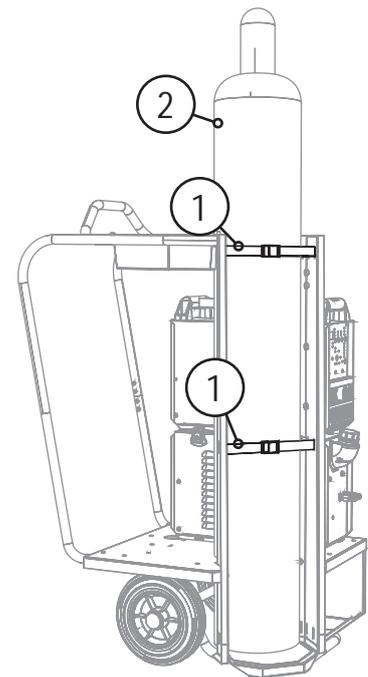


Abbildung 5-4

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Spanngurte
2		Schutzgasflasche
3		Schutzgasflaschenaufnahme Trägerblech für Schutzgasflasche

Es können sowohl kleine und große Schutzgasflaschen mit dem Transportsystem transportiert werden.

- Spannverschluss der Spanngurte öffnen.
- Schutzgasflasche in Schutzgasflaschenaufnahme einsetzen.
- Schutzgasflasche mit Spanngurten sichern.

- Spanngurte mit Spannverschluss schließen.
- Auf festen Sitz der Spanngurte an der Gasflasche achten!

5.3 Verfahren mit dem Transportsystem

! WARNUNG



Unsachgemäß befestigte Geräte!

Nicht ordnungsgemäß auf Transportsystemen befestigte Geräte, Gerätekombinationen und Zubehörteile können beim Transport kippen und Personen schädigen!

- Zur Befestigung der Geräte ausschließlich mitgelieferte Originalteile verwenden!
- Systeme ausschließlich zum Transport der im Kapitel „Bestimmungsgemäßer Gebrauch“ angegebenen Geräte verwenden!
- Befestigungspunkte vor jedem Transport und in regelmäßigen Abständen überprüfen!

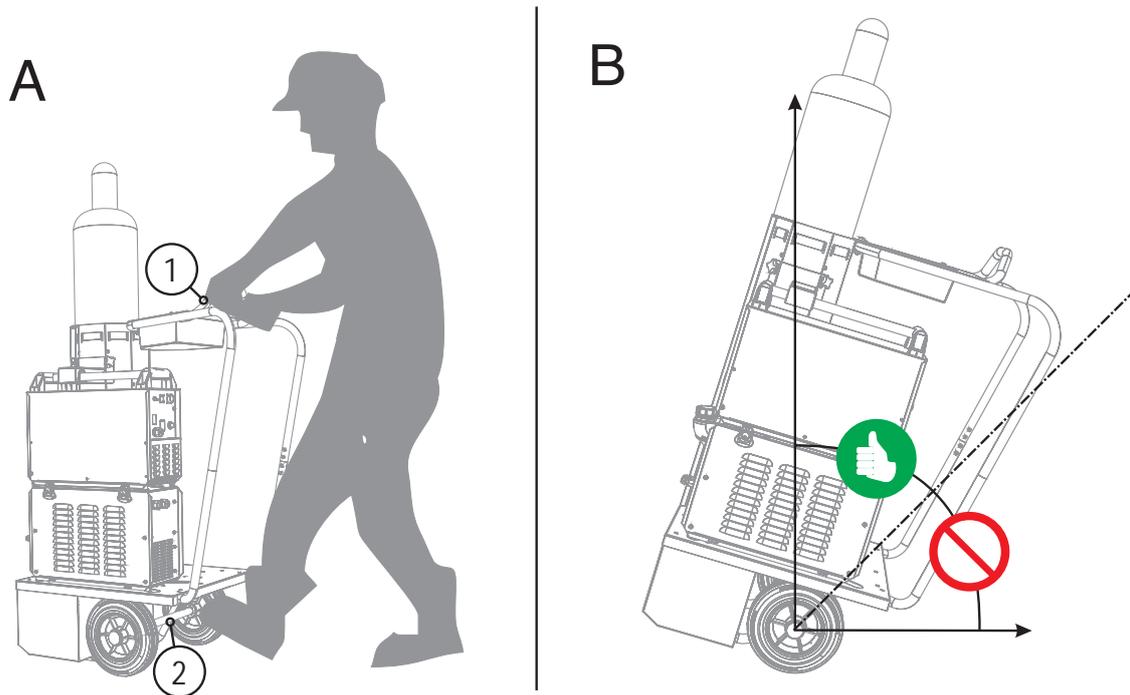


Abbildung 5-5

Pos.	Symbol	Beschreibung
1		Transportgriff
2		Trittrohr

- Transportwagen an dem Transportgriff festhalten.
- Transportwagen am Trittrohr mit dem Fuß fixieren.
- Transportwagen zum Verfahren bis zu einem Winkel von 40° neigen.

6 Wartung, Pflege und Entsorgung

6.1 Allgemein

Dieses Gerät ist unter den angegebenen Umgebungsbedingungen und den normalen Arbeitsbedingungen weitgehend wartungsfrei und benötigt ein Minimum an Pflege.

Es sind einige Punkte einzuhalten, um eine einwandfreie Funktion des Schweißgerätes zu gewährleisten. Dazu gehört, je nach Verschmutzungsgrad der Umgebung und Benutzungsdauer des Transportwagens, das regelmäßige Reinigen und Prüfen, wie im Folgenden beschrieben.

6.2 Wartungsarbeiten, Intervalle

6.2.1 Tägliche Wartungsarbeiten

- Gasflaschensicherungselemente
- Sonstiges, allgemeiner Zustand
- Bewegliche Teile sauber halten.
- Transportrollen und deren Sicherungselemente
- Transportelemente (Gurt, Kranösen, Griff)

6.2.2 Monatliche Wartungsarbeiten

- Schraubverbindungen nachziehen.
- Lager auf Beschädigungen prüfen.
- In regelmäßigen Abständen warten und auf Fehler untersuchen.

6.3 Reparaturarbeiten



GEFAHR



Keine unsachgemäßen Reparaturen und Modifikationen!

Um Verletzungen und Geräteschäden zu vermeiden, darf das Gerät nur von sachkundigen, befähigten Personen repariert bzw. modifiziert werden!

Garantie erlischt bei unbefugten Eingriffen!

- Im Reparaturfall befähigte Personen (sachkundiges Servicepersonal) beauftragen!

Reparatur- und Wartungsarbeiten dürfen nur von ausgebildetem autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden, ansonsten erlischt der Garantieanspruch. Wenden Sie sich in allen Service-Angelegenheiten grundsätzlich an ihren Fachhändler, den Lieferant des Gerätes. Rücklieferungen von Garantiefällen können nur über Ihren Fachhändler erfolgen. Verwenden Sie beim Austausch von Teilen nur Original-Ersatzteile. Bei der Bestellung von Ersatzteilen ist der Gerätetyp, Seriennummer und Artikelnummer des Gerätes, Typenbezeichnung und Artikelnummer des Ersatzteiles anzugeben.

6.4 Entsorgung des Gerätes

HINWEIS



Sachgerechte Entsorgung!

Das Gerät enthält wertvolle Rohstoffe die dem Recycling zugeführt werden sollten und elektronische Bauteile die entsorgt werden müssen.

- Nicht über den Hausmüll entsorgen!
- Behördliche Vorschriften zur Entsorgung beachten!



6.4.1 Herstellererklärung an den Endanwender

- Gebrauchte Elektro- und Elektronikgeräte dürfen gemäß europäischer Vorgaben (Richtlinie 2002/96/EG des europäischen Parlaments und des Rates vom 27.1.2003) nicht mehr zum unsortierten Siedlungsabfall gegeben werden. Sie müssen getrennt erfasst werden. Das Symbol der Abfalltonne auf Rädern weist auf die Notwendigkeit der getrennten Sammlung hin. Dieses Gerät ist zur Entsorgung, bzw. zum Recycling, in die hierfür vorgesehenen Systeme der Getrennsammlung zu geben.
- In Deutschland ist laut Gesetz (Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten (ElektroG) vom 16.3.2005) ein Altgerät einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger (Kommunen) haben hierzu Sammelstellen eingerichtet, an denen Altgeräte aus privaten Haushalten kostenfrei entgegengenommen werden.
- Informationen zur Rückgabe oder Sammlung von Altgeräten erteilt die zuständige Stadt-, bzw. Gemeindeverwaltung.
- EWM nimmt an einem zugelassenen Entsorgungs- und Recycling-System teil und ist im Elektroaltgeräteregister (EAR) mit Nummer WEEE DE 57686922 eingetragen.
- Darüber hinaus ist die Rückgabe europaweit auch bei EWM-Vertriebspartnern möglich.

6.5 Einhaltung der RoHS-Anforderungen

Wir, die EWM HIGHTEC Welding GmbH Mündersbach, bestätigen Ihnen hiermit, dass alle von uns an Sie gelieferten Produkte, die von der RoHS-Richtlinie betroffen sind, den Anforderungen der RoHS (Richtlinie 2002/95/EG) entsprechen.

7 Technische Daten

7.1 Trolly 38-2 E

Maße (LxBxH) in mm	818 x 533 x 1233
Gewicht ohne Zubehör	ca. 35 kg
Gebaut nach Norm	IEC 60974-1

8 Anhang A

8.1 Übersicht EWM-Niederlassungen

EWM HIGHTEC WELDING GmbH

Dr. Günter-Henle-Straße 8
56271 Mündersbach
Germany
Tel: +49 2680 181-0 · Fax: -244
www.ewm-group.com · info@ewm-group.com

EWM Schweißtechnik-Handels-GmbH
In der Florinskaul 14-16
56218 Mülheim-Kärlich · Germany
Tel: +49 261 988898-0 · Fax: -20
www.ewm-group.com/handel · nl-muelheim@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING GmbH
Branch Seesen
Lindenstraße 1a
38723 Seesen-Rhüden · Germany
Tel: +49 5384 90798-0 · Fax: -20
www.ewm-group.com/handel · nl-seesen@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING Sales s.r.o.
Prodejní a poradenské centrum
Tyršova 2106
256 01 Benešov u Prahy · Czech Republic
Tel: +420 317 729-517 · Fax: -712
www.ewm-group.com/cz · sales.cz@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING GmbH
Fichtenweg 1
4810 Gmunden · Austria
Tel: +43 7612 778 02-0 · Fax: -20
www.ewm-group.com/at · info.at@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING FZCO
Regional Office Middle East
JAFZA View 18 F 14 05 · P.O. Box 262851
Jebel Ali Free Zone · Dubai · United Arab Emirates
Tel: +971 4 8810-592 · Fax: -593
www.ewm-group.com/me · info.me@ewm-group.com

EWM Schweißtechnik-Handels-GmbH
Sachsstraße 28
50259 Pulheim · Germany
Tel: +49 2234 697-047 · Fax: -048
www.ewm-group.com/handel · nl-koeln@ewm-group.com

EWM Schweißtechnik Handels GmbH
Heinkelstraße 8
89231 Neu-Ulm · Germany
Tel: +49 731 7047939-0 · Fax: -15
www.ewm-group.com/handel · nl-ulm@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING s.r.o.
Tr. 9. května 718 / 31
407 53 Jiřikov · Czech Republic
Tel: +420 412 358-551 · Fax: -504
www.ewm-group.com/cz · info.cz@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING UK Ltd.
Unit 2B Coopies Way
Coopies Lane Industrial Estate
Morpeth · Northumberland · NE61 6JN · Great Britain
Tel: +44 1670 505875 · Fax: -514305
www.ewm-group.com/uk · info.uk@ewm-group.com

EWM HIGHTEC WELDING (Kunshan) Ltd.
10 Yuanshan Road, Kunshan
New & High-tech Industry Development Zone
Kunshan · Jiangsu · 215300 · People's Republic of China
Tel: +86 512 57867-188 · Fax: -182
www.ewm-group.com/cn · info.cn@ewm-group.com